Montageanleitung

für
Art.-Nr. 9133 (Kesselanschlußverrohrung VKO / VKO unit)
Art.-Nr. 9158 (Kesselanschlußverrohrung VK)
Art.-Nr. 9134 (Rohrgruppe ungeregelt)
Art.-Nr. 9135 (Rohrgruppe geregelt)
Art.-Nr. 9136 (Verteilerbalken)

passend für
VKO 22-42
VKO unit 18-42
VK 16-47/4-1 XEU
VK 31-47/4-2 XEU

Vaillant

Ihr Partner für Heizen, Regeln, warmes Wasser.

80 69 95 D01

1 Typenübersicht

1.1 Kesselanschlußverrohrung für Ölkessel VKO/VKO unit Art.-Nr. 9133

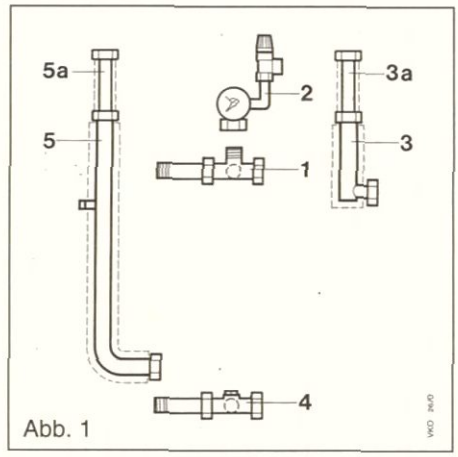


Abb. 1

Inhalt des Kartons:

Pos.	Stck.	Benennung
1	1	Vorlaufanschlußstück (Mit Schraubkappe R 1 1/4 u. Rp 1 für Speicheranschluß)
2	1	Kleinverteiler mit Manometer, Sicherheitsventil und Entlüftung
3	1	Vorlaufrohr mit Teleskop 3a
4	1	Rücklaufanschlußstück (Mit Schraubkappe R 1 1/4 u. Rp 1 für Speicheranschluß) sowie Rp 3/4 für Ausdehnungsgefäß-anschluß
5	1	Rücklaufrohr mit Teleskop 5a mit Anschlußmöglichkeit für Füllanschluß Rp 1/2
		Dichtungen und Messer

1.2 Kesselanschlußverrohrung für Gaskessel VK Art.-Nr. 9158

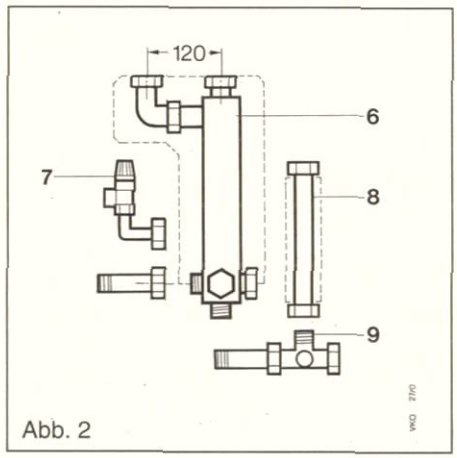


Abb. 2

Inhalt des Kartons:

Pos.	Stck.	Benennung
6	1	Doppelrohrverteiler mit Anschluß R 1 1/4 u. Rp 1 für Speicher und R 1 1/4 für Sicherheitsventil Rp 1/2
7	1	Sicherheitsventil mit Anschluß Rp 1 1/4
8	1	Rücklaufrohr
9	1	Rücklaufanschluß R 1 1/4 u. Rp 1 für Speicheranschluß sowie Rp 3/4 für Ausdehnungsgefäß
		Dichtungen und Messer
	1	Isolierformteil

1.3 Rohrgruppe (ungeregelter Heizkreis)
Art.-Nr. 9134

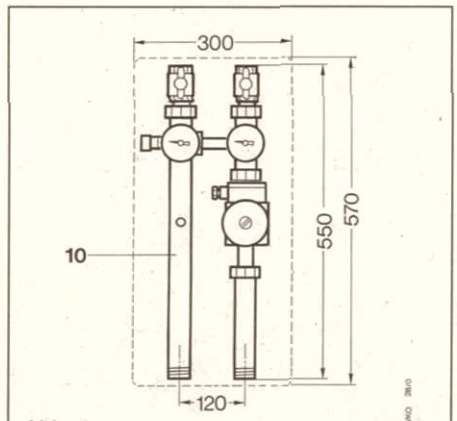


Abb. 3

Inhalt des Kartons:

Pos.	Stck.	Benennung
10	1	Rohrgruppe (ungeregelter Heizkreis) bestehend aus: Kugelhahn, Kugelhahn mit integrierter Schwerkraftbremse, Überströmventil, Vor-, Rücklaufthermometer, Umwälzpumpe, Anschluß für Manometer Rp 3/8 Dichtungen Isolierformteil

1.4 Rohrgruppe (geregelter Heizkreis)
Art.-Nr. 9135

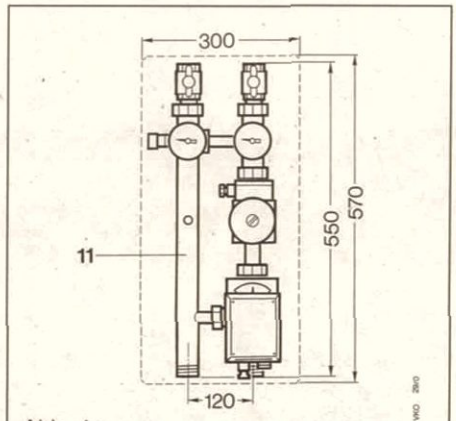


Abb. 4

Inhalt des Kartons:

Pos.	Stck.	Benennung
11	1	Rohrgruppe (geregelter Heizkreis) bestehend aus: Kugelhahn, Kugelhahn mit integrierter Schwerkraftbremse, Überströmventil, Vor-, Rücklaufthermometer, Umwälzpumpe, Dreiwegemischer mit vormontiertem Stellmotor, Anschluß für Manometer Rp 3/8 Dichtungen Isolierformteil

1.5 Verteilerbalken für zwei Rohrgruppen Art.-Nr. 9136

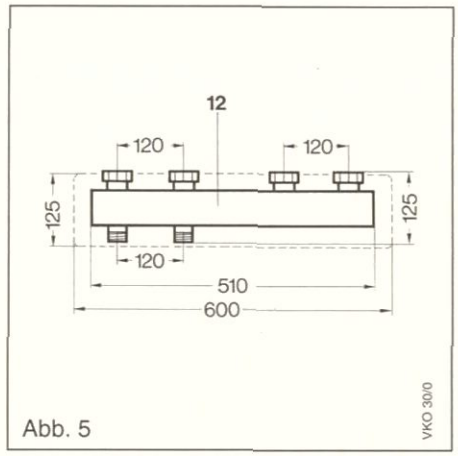


Abb. 5

Inhalt des Kartons:

Pos.	Stck.	Benennung
12	1	Verteilerbalken bestehend aus: Vorlaufverteiler und Rücklaufsammler für zwei Heizkreise, komplett mit Schaumstoffisolierung Dichtungen Isolierformteil

2 Montage

Bei der Montage der Rohrgruppen Art. Nr. 9134 u. 9135 ohne Kesselanschlußverrohrung Art. Nr. 9133 u. 9158 muß bauseits die Sicherheitstechnische Ausrüstung vorgesehen werden.

2.1 Montage der Kesselanschlußverrohrung Art.-Nr. 9133 mit Rohrgruppe Art.-Nr. 9134 oder 9135 (Abb. 6)

Vorlaufanschlußstück Pos. 1 und Rücklaufanschlußstück Pos. 4 eindichten und mit geeignetem Werkzeug im Kesselvorlauf und -rücklauf verschrauben.

Kleinverteiler Pos. 2 am Vorlaufanschlußstück Pos. 1 mit Dichtung verschrauben.

Vorlaufrohr Pos. 3 mit Teleskop Pos. 3a an Pos. 1 mit Dichtung verschrauben. Rücklaufrohr Pos. 5 mit Teleskop 5a mit Dichtung an Pos. 4 verschrauben.

Teleskoprohre auf erforderliche Höhe bringen und ausrichten.
Maximale Verstellhöhe 180 mm
Dabei Rohrisolierung 28x9 auf erforderliche Länge kürzen.
Anschließend Quetschverschraubungen dicht verschrauben.
Bei Verwendung einer geregelten Rohrgruppe Art.-Nr. 9135 elektrischen Anschluß des Stellmotors beachten.

Gewünschte Rohrgruppe Pos. 10 (11) mit Dichtungen verschrauben.

Falls erforderlich kann das Manometer vom Kleinverteiler Pos. 2, in den Rücklauf der Rohrgruppe, durch Austausch gegen den Stopfen R 3/8 eingesetzt werden.

Die Vorderschale des Isolierformteils muß dann an der vorgezeichneten Stelle freigeschnitten werden.

Zum Anschluß eines VIH Speichers stehen am Kesselvor- und Rücklauf Gewinde Rp 1 bzw. G 1 1/4 zur Verfügung.

Zum Anschluß einer Kesselfülleinrichtung steht am Kesselrücklaufrohr ein Gewindestutzen Rp 1/2 zur Verfügung.

Nach Füllen der Anlage alle Dichtstellen auf Dichtheit überprüfen.

Die EPP-Isolierhalbschalen montieren und fest zusammendrücken bis sie einrasten.
Kabelführung gemäß Kap. 7 beachten.

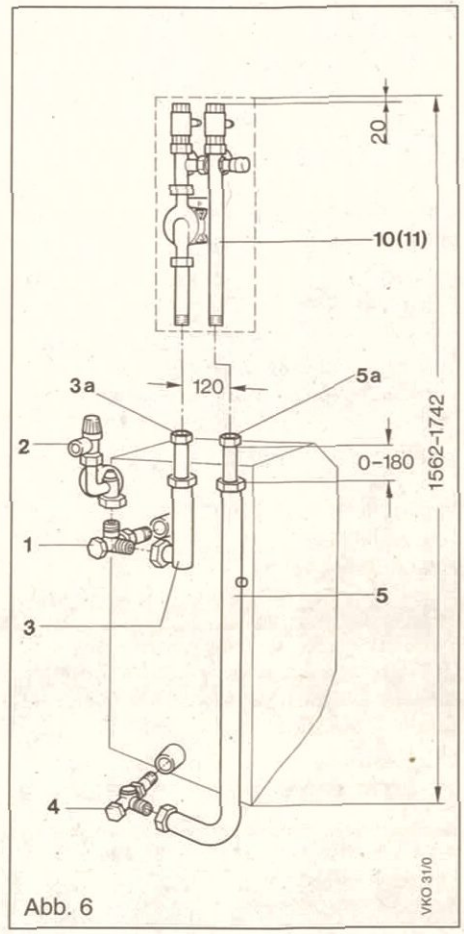


Abb. 6

2.2 Montage der Kesselanschlußverrohrung Art.-Nr. 9133 mit Verteilerbalken Art.-Nr. 9136
zwei Rohrgruppen beliebig kombinierbar (Abb. 7)

Vorlaufanschlußstück Pos. 1 und Rücklaufanschlußstück Pos. 4 eindichten und mit geeignetem Werkzeug im Kesselvorlauf und -rücklauf verschrauben.

Kleinverteiler Pos. 2 am Vorlaufanschlußstück Pos. 1 mit Dichtung verschrauben.

Vorlaufrohr Pos. 3 mit Teleskop Pos. 3a an Pos. 1 mit Dichtung verschrauben. Rücklaufrohr Pos. 5 mit Teleskop 5a mit Dichtung an Pos. 4 verschrauben.

Teleskoprohre auf erforderliche Höhe bringen und ausrichten.
Maximale Verstellhöhe 180 mm
Dabei Rohrisolierung 28x9 auf erforderliche Länge kürzen.
Anschließend Quetschverschraubungen dicht verschrauben.
Bei Verwendung einer geregelten Rohrgruppe Art.-Nr. 9135 Platzbedarf für den elektrischen Anschluß des Stellmotors beachten.

Verteilerbalken Pos. 12 montieren, ggf. ausrichten und dicht verschrauben.

Rohrgruppen Art.-Nr. 9134...9135 (beliebig kombinierbar Pos. 10 (11) mit Dichtungen montieren.

Falls erforderlich kann das Manometer vom Kleinverteiler Pos. 2, in den Rücklauf einer Rohrgruppe, durch Austausch gegen den Stopfen R 3/8 eingesetzt werden.
Die Vorderschale des entsprechenden Isolierformteils muß dann an der vorgezeichneten Stelle freigeschnitten werden.

Zum Anschluß eines VIH Speichers stehen am Kesselvor- und Rücklauf Gewinde Rp 1 bzw. G 1 1/4 zur Verfügung.

Zum Anschluß einer Kesselfülleinrichtung steht am Kesselrücklaufrohr ein Gewindestutzen Rp 1/2 zur Verfügung.

Nach Füllen der Anlage alle Dichtstellen auf Dichtheit überprüfen.

Die EPP-Isolierhalbschalen montieren und fest zusammendrücken bis sie einrasten.
Kabelführung gemäß Kap. 7 beachten.

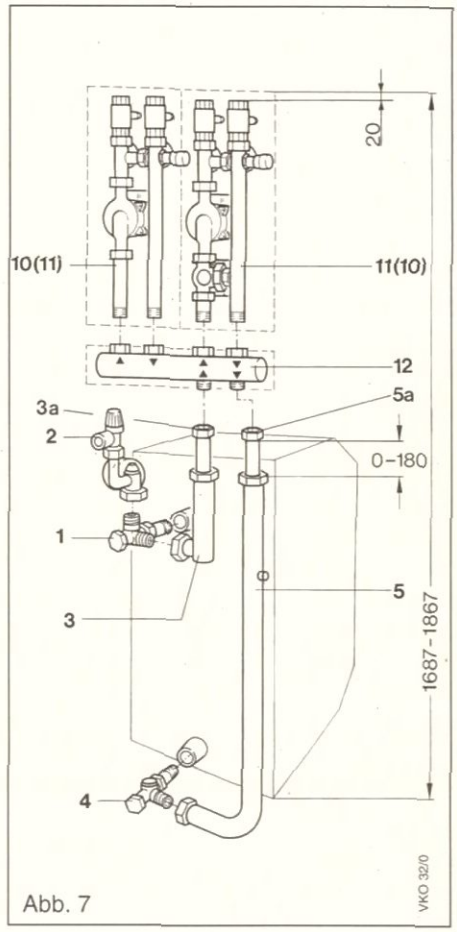


Abb. 7

2.3 Montage der Kesselanschlußverrohrung Art.-Nr. 9158
(Rohrgruppe quer zum Gaskessel)

Einschraubteile an Vor- und Rücklaufanschluß des Heizkessels dicht montieren. T-Stück mit Rücklaufrohr Pos. 8 und 9 am Kesselrücklauf montieren.
Doppelrohr Pos. 6 mit den Anschlußstutzen von Kesselvor- und Rücklauf verbinden. Dabei muß der Vorlaufwinkel 6a nach Rechts zeigen.

Sicherheitsventil Pos. 7 an freien Vorlaufanschluß montieren.

Zum Anschluß eines VIH Speichers stehen am Kesselvor- und Rücklauf Gewinde Rp 1 bzw. G $1^1/_4$ zur Verfügung.

Gewünschte Rohrgruppe Pos. 10 (11) mit Dichtungen verschrauben.

Nach Füllen der Anlage alle Dichtstellen auf Dichtheit überprüfen.

Die EPP-Isolierhalbschalen am Doppelrohr Pos. 6 montieren. Falls erforderlich vorgestanzte Öffnungen freischneiden.

Die EPP-Isolierhalbschalen an der Rohrgruppe montieren und fest zusammendrücken.
Kabelführung gemäß Kap. 7 beachten.

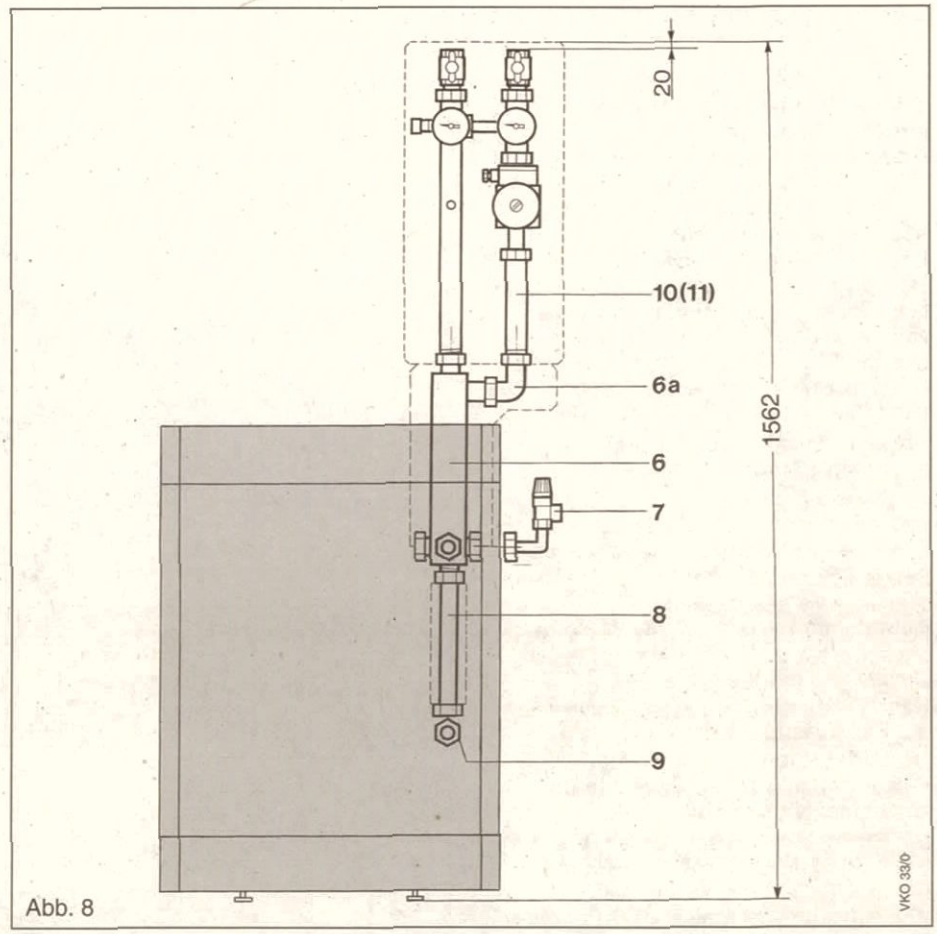


Abb. 8

2.4 Montage der Kesselanschlußverrohrung Art.-Nr. 9158

(Rohrgruppe parallel zum Gaskessel)

Erforderlich bei Einsatz eines Verteilerbalkens Art.-Nr. 9136 Pos. 12

Einschraubteile an Vor- und Rücklaufanschluß des Heizkessels dicht montieren.

T-Stück mit Rücklaufrohr Pos. 8 und 9 am Kesselrücklauf montieren.

Doppelrohr Pos. 6 mit den Anschlußstutzen von Kesselvor- und Rücklauf verbinden. Dabei muß der Vorlaufwinkel 6a nach vorn über den Kessel zeigen.

Den zur Strömungssicherung zeigenden Anschluß mit freiwerdender Kappe G $1^1/4$ verschließen.

Sicherheitsventil Pos. 7 an freien Vorlaufanschluß montieren.

Zum Anschluß eines VIH Speichers stehen am Kesselvor- und Rücklauf Gewinde Rp 1 bzw. G $1^1/4$ zur Verfügung.

Einzel Rohrgruppe Pos. 10 (11) montieren, oder Verteilerbalken Pos. 12 mit zwei Rohrgruppen Art.-Nr. 9134...9135 (beliebig kombinierbar Pos. 10 oder 11) mit *Dichtungen montieren.*

Nach Füllen der Anlage alle Dichtstellen auf Dichtheit überprüfen.

Die EPP-Isolierhalbschalen am Doppelrohr Pos. 6 montieren. Falls erforderlich vorgestanzte Öffnungen freischneiden.

Die EPP-Isolierhalbschalen am Verteilerbalken und an den Rohrgruppen montieren und fest zusammendrücken.

Kabelführung gemäß Kap. 7 beachten.

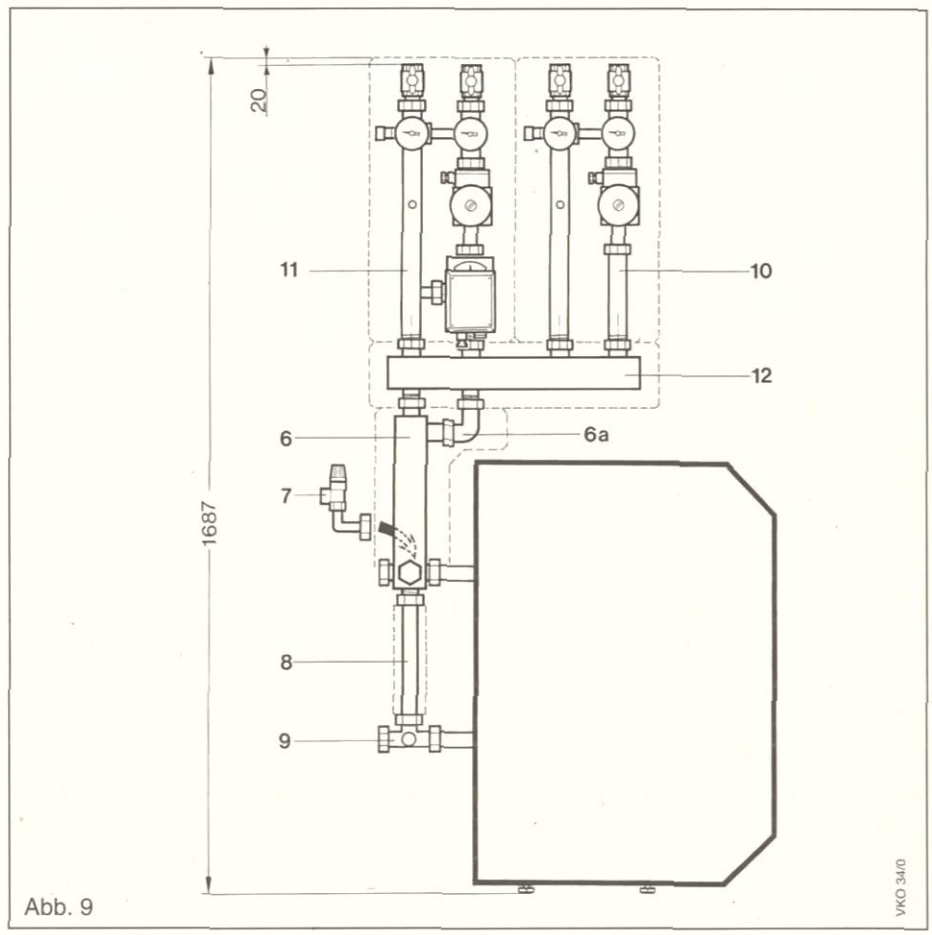


Abb. 9

3 Stellmotor für Rohrgruppe Art.-Nr. 9135

3.1 Montage

Prüfen, ob die rote Markierung **R** auf der Mischerwelle nach links zum Rücklauf zeigt.
Den Stellmotor Pos. 11A mit Handstellhebel Pos. 1 (in der Isolierschale eingeclipst) nach oben auf die Konsole des Mischers stecken, dazu die Kupplung Pos. 3 mit Stellhebel durch drücken zum Motor ausrasten. Den Stellmotor fest aufdrücken und die Distanzsäulen mit den beiden Imbusschrauben Pos. 5 festklemmen.

3.2 Elektroanschluß

Haube des Stellmotors abnehmen. Vom Regelgerät z. B. Vaillant Compaktregler VRC-CM... durch die Kabeleinführung eine vieradrige Zuleitung (mind. 0,75 mm^2) an die Klemmleiste des Stellantriebes legen. Stellantrieb entspr. Abb. 11 anklemmen. Haube wieder aufsetzen.

Kupplung mit Handstellhebel zu einer Endstellung schwenken bis sie einrastet. Stellhebel wieder in der Isolierschale einclipsen.

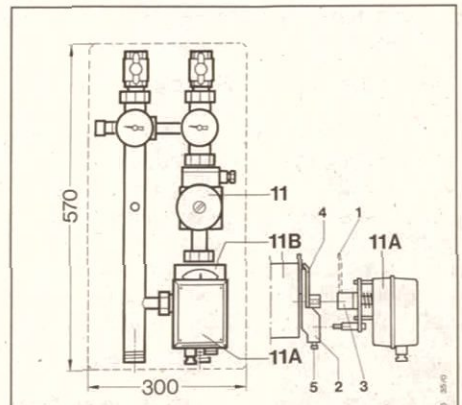


Abb. 10

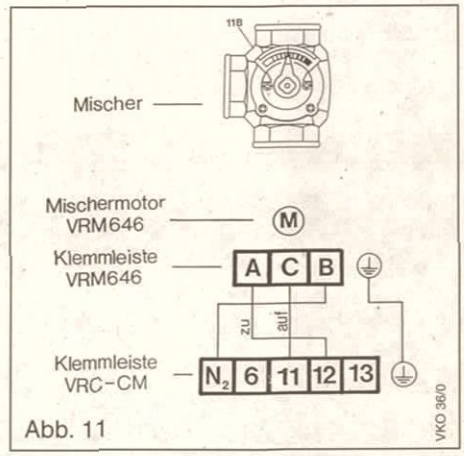


Abb. 11

3.3 Justieren des Stellbereiches
(Abb. 12)

Werkseitig ist der Stellbereich auf 90 °C eingestellt.
Sollte der Stellbereich des Motors nicht mit dem des Mischers übereinstimmen kann er wie folgt justiert werden:
Haube des Stellantriebes nehmen;
Schraube Pos. 6 herausdrehen.
Die Schaltscheiben Pos. 4 und 5 so gegen den Endschalter Pos. 2 verstellen, daß der Motor abschaltet, kurz bevor der Mischer Pos. 11B seine Endstellung >Auf< oder >Zu< erreicht.
Die beiden Schaltscheiben Pos. 4 und 5 so ineinander stecken, daß sie durch ihre Zapfen fixiert werden.
Mit Schraube Pos. 6 Schaltscheiben auf der Stellachse anschrauben.
Funktionsprüfung durchführen.
Haube wieder aufsetzen.

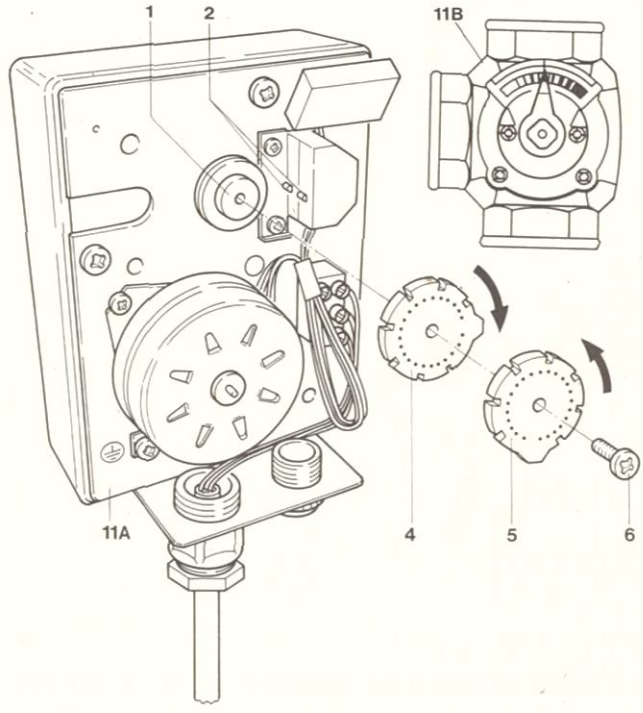


Abb. 12

4 Durchflußdiagramm des eingebauten Mischers in Zubehör Art.-Nr. 9135

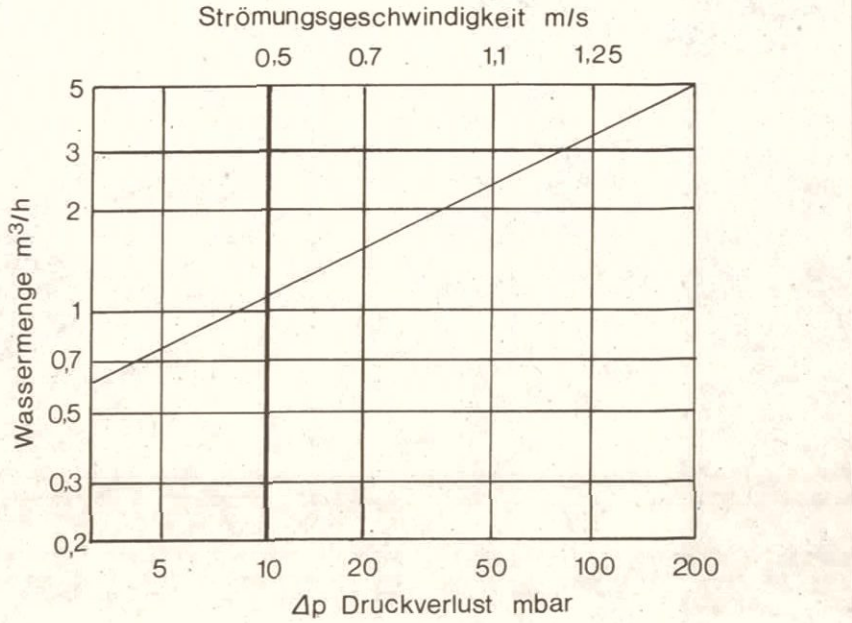


Abb. 13

5 Leistungsdiagramme der eingebauten Umwälzpumpe im Zubehör Art-Nr. 9134 und 9135

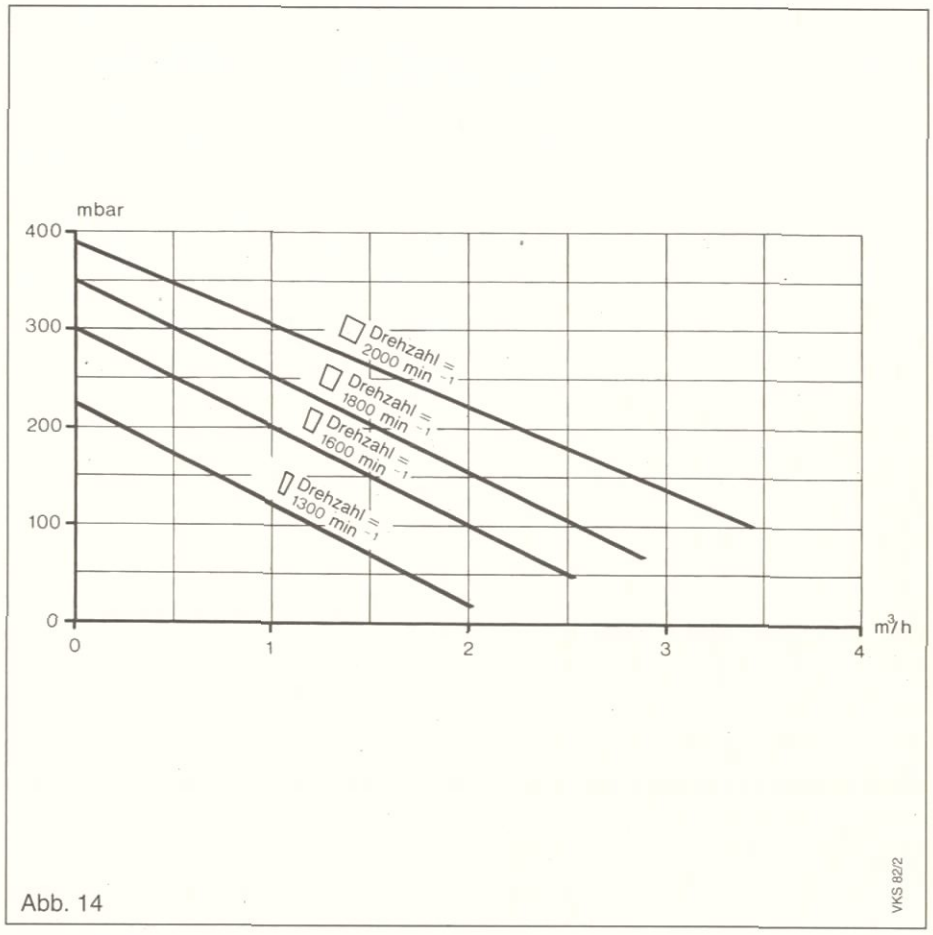


Abb. 14

6 Durchflußdiagramm des eingebauten Überströmventiles im Zubehör Art.-Nr. 9134 und 9135

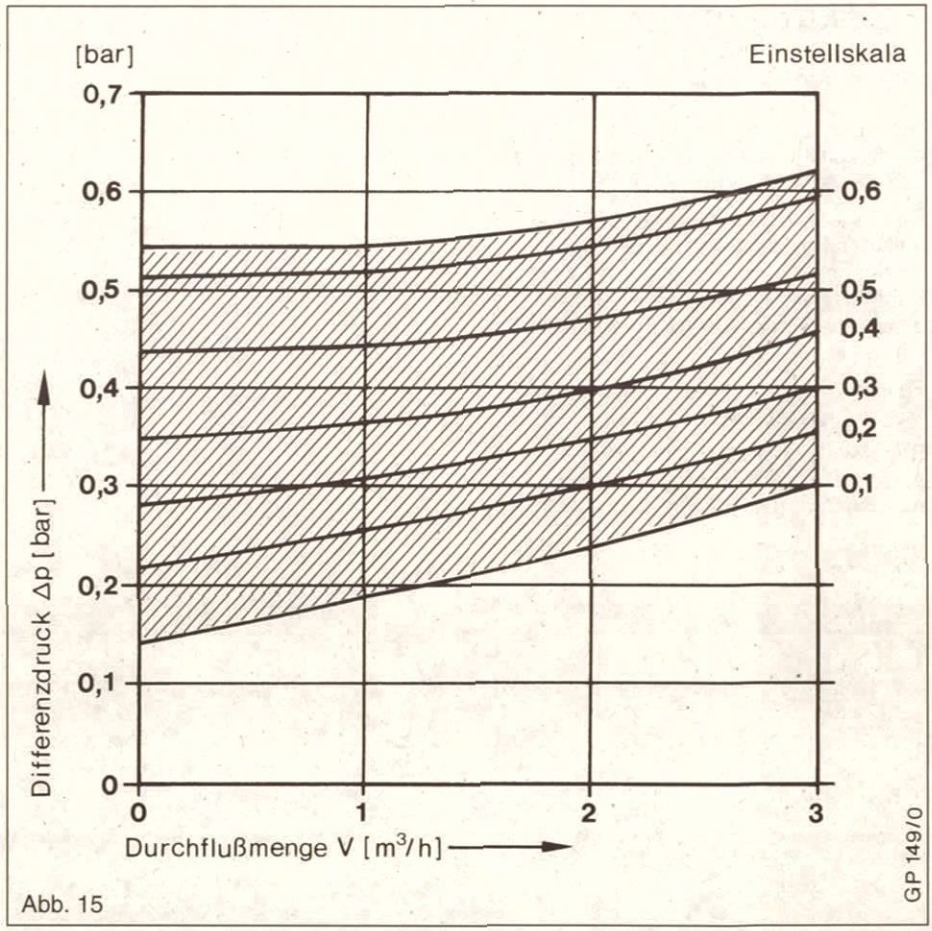


Abb. 15

7 Elektroinstallation

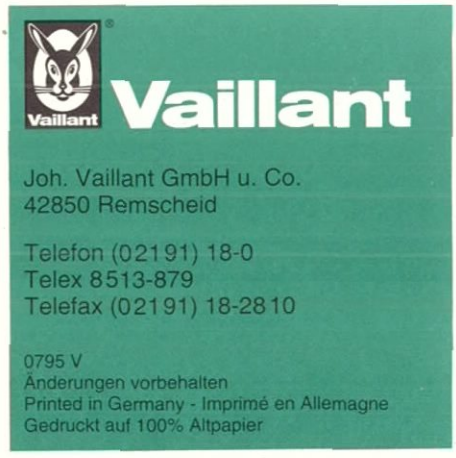
Anschluß der Umwälzpumpe
(Art.-Nr. 9134 und 9135)

Die Umwälzpumpe muß entsprechend der Installationsanleitung des zugehörigen Regelgerätes angeklemmt werden.

Das Pumpenanschlußkabel kann innerhalb des Kabelschlitzes in der hinteren Isolierschale nach unten geführt werden. Zur besseren Führung muß das Kabel hinter der Bypass-Strecke des Mischers verlegt werden.

Falls erforderlich Kanal mit scharfem Messer vergrößern.

Bei Einsatz eines Verteilerbalkens ist das Anschlußkabel hinter der Verteilerisolierung nach außen zu verlegen.



Joh. Vaillant GmbH u. Co.
42850 Remscheid

Telefon (02191) 18-0
Telex 8513-879
Telefax (02191) 18-2810

0795 V
Änderungen vorbehalten
Printed in Germany - Imprimé en Allemagne
Gedruckt auf 100% Altpapier